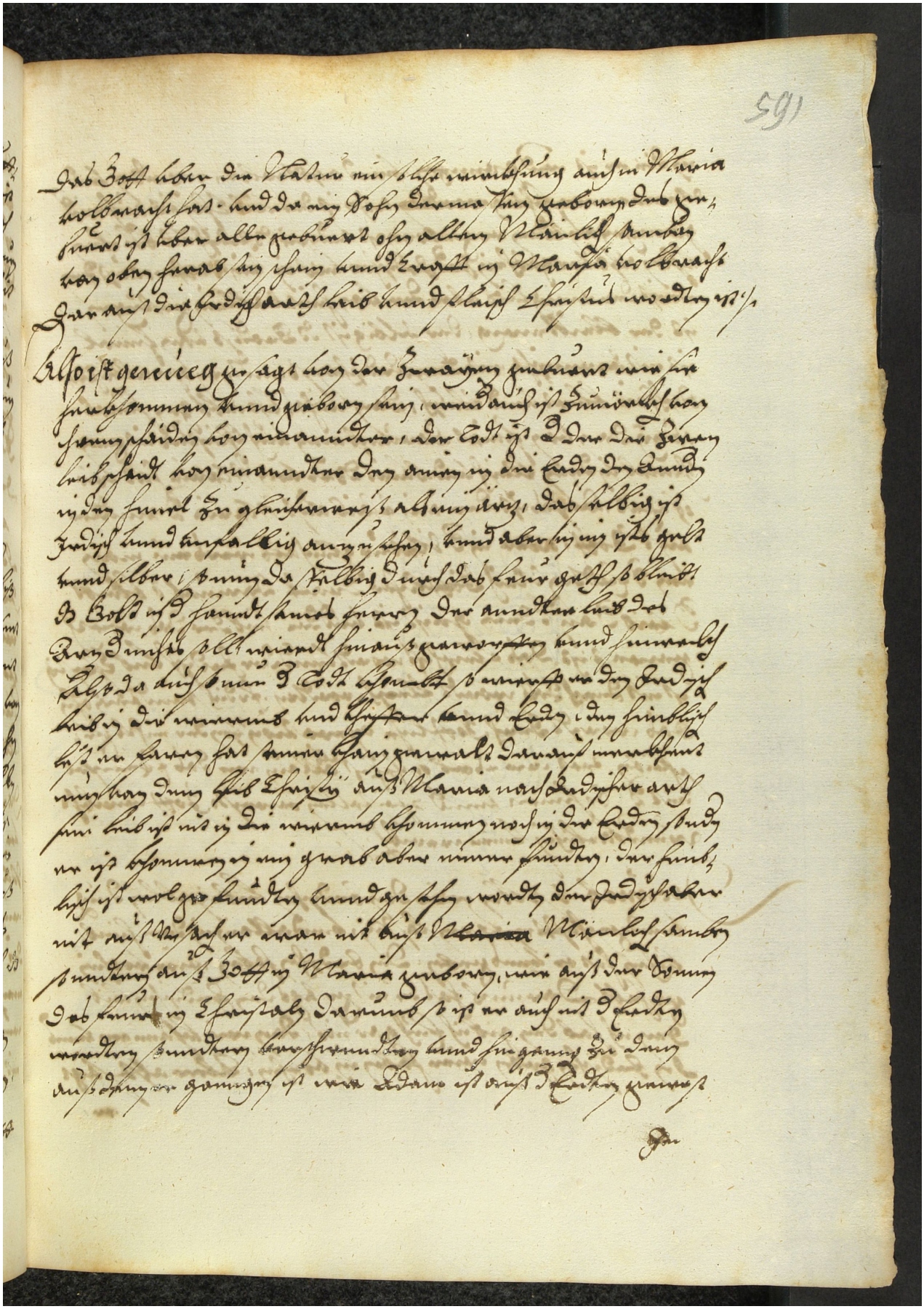
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



591

Das Zoff aber die Statur nit ohne einbesung auch in Maria
volbracht hat. und da nit Zoff dennoch sein geboren das ge-
bunet ist aber alle geburt ohn alten Natürlich sunder
von oben herab bis ihm und Erzeigt in Maria volbracht
gar auch die Geistlichkeit Leib und Fleisch Christi wie edlen ist.

Also ist gerecheg zu sagt von der Zerazyen geburt wie sie
fruchtbarmen und geboren sein, und auch ist Fünerlei von
Jeden scheiden von einander, der Tod ist der der Seelen
leib scheidt von einander Der andern in die Erden Der andern
in das Fuer zu gleichmacht, altem aus, das selbig ist
Zeitlich und Corpalich anzusehen, und aber in ist gold
und silber, denn das selbig durch das Fuer geschlagen
Das Gold ist Zeitlich Der andern Leib Der
Zeit Zunfts soll nicht zuzuzerstoren und zuzerschlagen
Also da auch nun Der Tod Gewalt so nimmt er den Geist
Leib in die nierens und Lunge und Leber, Der Hinblick
ist er Zeitlich hat seine Zeit gewalt. Darnach nimmt er
nicht Den Leib Christi aus Maria nach Geistlicher arzt
sein Leib ist nit in die nierens Lunge noch in der Leber stecken
er ist Ewiglich in Gnad aber nimmer sunder, der Hinb-
lick ist wol zu sunder und zu sehen wegen der Geistlicher
nit aus Der Art er eben nit aus Maria Natürlich sunder
sunder aus Zoff in Maria geboren, nit aus der Menn
Das Fuer in Christo Darumb ist er auch nit Leiden
wegen sunder Gerechtigkeit und Eigenschaft Der Menn
aus Adam er genommen ist nit Adam ist aus Zeiten geboren

Gn